



öffentliche Sitzungsvorlage

Stadtrat am 18.06.2020

Amt: Referat 5
Verantwortlich: Thomas Baier-Regnery, Leiter Referat 5
Vorlagennummer: 2020/Ref. 5/107

TOP 6

Beirat für Menschen mit Behinderung a) Änderung der Geschäftsordnung b) Bestellung der Mitglieder

Sachverhalt:

a) Änderung der Geschäftsordnung

Im Jahr 1996 wurde auf Vorschlag des Arbeitskreises der offenen Behindertenhilfe ein Behindertenbeirat bei der Stadt Kempten ins Leben gerufen. Der Behindertenbeirat vertritt allgemein die Interessen aller Menschen mit Behinderung und der chronisch sowie psychisch kranken Menschen. Im Zuge der ersten Berufung des Behindertenbeirates wurde eine Aufgabenbeschreibung erstellt. Diese fand Eingang in die Geschäftsordnung vom 05.08.1999. Nun ist eine Anpassung der Geschäftsordnung in folgenden Punkten vorgesehen:

Wesentliche neue Elemente der Geschäftsordnung gegenüber der Geschäftsordnung von 2010 sind der **Name** des Beirates, die **Zusammensetzung** des Beirates, **Akquise** der potentiellen Mitglieder zur Vorlage einer **Vorschlagsliste** für den Stadtrat zur Benennung der Mitglieder für die neue Legislaturperiode und die angepasste **Dauer der Amtszeit**.

Im Einzelnen ergeben sich folgende Änderungen zur Geschäftsordnung von 2010.

- **Name**
Umbenennung des Behindertenbeirates der Stadt Kempten (Allgäu) in Beirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Kempten (Allgäu)
- **§ 1 Grundsätzliches**
 - **Neuer Passus:**
Gemäß § 1, Ziffer 2 fördert der Beirat die Beteiligung aller Kemptener Bürgerinnen und Bürger mit Beeinträchtigungen an der kommunalen und politischen Arbeit.
 - § 1, Ziffer 3: Der Beirat arbeitet ehrenamtlich, überparteilich und überkonfessionell.
Der Satz „Eine Aufwandsentschädigung wird nicht gewährt“, entfällt.
- **§ 2 Aufgaben**
 - Im Zuge der erwähnten Stelle eines/einer Kommunalen Inklusionsbeauftragten und datenschutzrechtlichen Einschränkungen ist der Beirat für Menschen mit Behinderung gemäß §2, Ziffer 2 bei

Angelegenheiten **von erheblicher Bedeutung** durch die Stadtverwaltung zu informieren und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme einzuräumen.

Dieser Aspekt kommt den überwiegend ehrenamtlichen Beiratsmitgliedern entgegen, indem dieser mit einer Entlastung der vielfältigen Aufgaben einhergeht. Bisheriger Wortlaut: „bei allen Angelegenheiten der Stadt“.

- Neu: Gemäß § 2, Ziffer 4 hat der Beirat die Aufgabe, die Interessen aller Menschen mit Beeinträchtigungen zu vertreten.
- Abweichung zur alten GO Ziffer III, Punkt 8 – Anträge, Empfehlungen und Anregen während der Sitzung → **Neu:** § 2, Ziffer 4: „Der Beirat kann Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen schriftlich an den Oberbürgermeister herantragen.“
- Paus „Ansprechpartner für den Behindertenbeirat in der Verwaltung ist das Amt für soziale Leistungen und Hilfen bei der Stadt Kempten (Amt 50)“ entfällt.
- **§3 Zusammensetzung**
 - Gemäß § 3, Ziffer 1 setzt sich der Beirat für Menschen mit Behinderung zusammen aus Mitgliedern aus den Bereichen der Politik, **der Stadtverwaltung**, der im Bereich der Behinderung tätigen Wohlfahrtsverbände, Institutionen und Vereinen sowie in Kempten lebenden Bürgerinnen und Bürger. → Anzahl der Sitze für die Träger und betroffenen Menschen bleibt unverändert.
Mitglieder aus der Stadtverwaltung sind
der/die Oberbürgermeister/in der Stadt Kempten (Allgäu),
der/die Referent/in des Referats für Jugend, Schule und Soziales
der/die Inklusionsbeauftragte der Stadtverwaltung und
ein/eine Vertreter/in des Amtes für soziale Leistungen und Hilfen
- **§ 4 Vorsitz**

Gemäß § 4, Ziffer 1 werden statt bisher ein **zwei stellvertretende Vorsitzende** in der konstituierenden Sitzung des Beirates gewählt.
- **§ 5 Arbeitsweise**
 - Gemäß § 5, Ziffer 1 tritt der Beirat nach Bedarf, i.d.R. **mindestens 2-mal** jährlich zusammen. (Vorgesehen waren drei Sitzungen; diese Festschreibung war von den aktuellen Mitgliedern des Beirates nicht gewünscht).
 - Ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder gemäß § 5, Ziffer 2 durch den/die Vorsitzende **mindestens eine Woche** vor der Sitzung statt bisher spätestens zwei Wochen vor der Sitzung.
- **§ 6 Haushaltsmittel**

Gemäß § 6, Ziffer 1 werden dem Beirat für Menschen mit Behinderung zur Wahrnehmung seiner Aufgaben von der Stadt Kempten (Allgäu) Haushaltsmittel in Form von Sachkosten gewährt, über welche er in Absprache mit der Stadtverwaltung verfügen kann.
- **§7 Beschlussfähigkeit**

§ 7, Ziffer 1 bis 3 regelt die Beschlussfähigkeit des Beirates für Menschen mit Behinderung. Dieser Paragraph wurde in die Geschäftsordnung neu mit aufgenommen. Neu ist primär §7, Ziffer 1 und in Ziffer 3 die Formulierung „einfache Mehrheit“ sowie „Stimmgleichheit bedeutet Ablehnung“.
- **§ 8 Amtszeit**
 - Laut der bisherigen Geschäftsordnung wurden bis dato die Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung für drei Jahre, beginnend mit der Bestellung durch den Stadtrat berufen. §8, Ziffer 1 sieht für die Amtszeit

eine Anpassung an die Wahlperiode des Stadtrates der Stadt Kempten (Allgäu) bis zur Neubesetzung in der darauffolgenden Wahlperiode vor.

- § 8, Ziffer 2 benennt Gründe für ein vorzeitiges Ausscheiden der Mitglieder und die entsprechende Nachbesetzung.

- **§ 9 Inkrafttreten –**

- **Wegfall folgender Passagen „Geschäftsgang“**

- Ziffer III, Punkt 1, ab Satz 2 - Vorbereitung der Sitzungen bzw. Vorgehensweise bei der Festlegung der zu behandelnden Themen
- Ziffer III, Punkt 6 – Versand Einladung und Protokoll durch die Stadtverwaltung
- Ziffer III, Punkt 8 – Anträge etc. → In § 2 Aufgaben bereits erwähnt
- Ziffer III, Punkt 9 - Vertretungsübertragung

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der überarbeiteten Geschäftsordnung des Beirates für Menschen mit Behinderung zu. Die neue Geschäftsordnung tritt am Tage nach ihrer Beschlussfassung im Stadtrat in Kraft und löst die bisherige Geschäftsordnung des Beirates für Menschen mit Behinderung ab.

b) Bestellung der Mitglieder

Nach der Geschäftsordnung des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Kempten werden gemäß §3, Ziffer 3 die genannten Mitglieder und deren Stellvertretungen durch Beschluss des Stadtrates bestellt. Die Amtszeit richtet sich gemäß §8, Ziffer 1 nach der Wahlperiode des Stadtrates der Stadt Kempten (Allgäu). Der Beirat bleibt nach Beendigung einer Wahlperiode bis zur Neubesetzung in der darauffolgenden Wahlperiode im Amt.

Ende März 2020 wurde zur Akquise der stimmberechtigten Mitglieder in den sozialen Beiräten der Stadt Kempten (Seniorenpolitischer Beirat, Integrationsbeirat, Beirat für Menschen mit Behinderung) ein öffentlicher Aufruf zur aktiven Beteiligung in den sozialen Beiräten gestartet. Diese Verfahrensweise sieht die Stadtverwaltung als gelebte Demokratie, da jeder betroffene Bürger/Bürgerin der Stadt Kempten auf diese Weise die Möglichkeit zur Partizipation erhält.

Die bisherigen Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung wurden über dieses durchgeführte Verfahren informiert. Die bisherigen Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung erhielten zur Gewährleistung einer gewissen Form der Transparenz nach Fristende zur Interessensbekundung (14.06.2020) die Gelegenheit, die im weiteren Verlauf aufgeführte Liste der „Kandidaten“ vor der heutigen Sitzung einzusehen.

Der Beirat für Menschen mit Behinderung setzt sich gemäß §3, Ziffer 1 neben den stimmberechtigten Mitgliedern aus der Politik und aus der Stadtverwaltung aus **sieben** stimmberechtigten Mitgliedern „Personen mit Behinderung“ und **zwei** stimmberechtigten Mitgliedern aus „inklusive tätigen Verbänden/Institutionen/Vereinen“ sowie gemäß §3, Ziffer 2 je einer Stellvertretung zusammen.

Dem öffentlichen Aufruf zur ehrenamtlichen Beteiligung in den sozialen Beiräten der Stadt Kempten (Allgäu), die möglichst **heterogen** aufgestellt sein sollen, sind im Hinblick auf den Beirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Kempten folgende (betroffene) Personen aus der Bevölkerung gefolgt:

Name/Alter	Woraus resultiert GdB?	Einschränkungsart/ Merkzeichen/o.ä.
1. Personen mit persönlicher Betroffenheit		
• Doll Franz (56)	GdB infolge angeb. Hörbehinderung	Schwerhörigkeit
• Liebert Uwe (62)	GdB durch Beruf/Sport	Mobilität/G
• Peinze Lina (38)	Schwerwiegende Verletzung	Seelische Herausford.
• Pressl Larissa (28)	GdB infolge Muskel-Dystrophie	Mobilität/aG
• Rathmacher Michaela (59)	GdB infolge Erkrankung	Mobilität/aG
• Rösle Peter (78)	GdB infolge Krankheit	Mobilität/Hören
• Ruf Waldemar (46)	GdB infolge Sehbehinderung	Sehen/BI
• Schäfer Rita (42)	Gleichstellung infolge Erkrankung MS	
• Schiegg Gisela	GdB infolge ?	Mobilität/aG
• Schwarz Ingrid (64)	GdB infolge Erkrankung	Mobilität/aG
• Semmelmann Bernd (47)	GdB infolge angeb. Hörbehinderung	Gehörlos/GI
• Spuhl Ulf (54)	GdB infolge Erkrankung	Psychisch/seelisch
• Steininger Sabine	GdB infolge Erkrankung	MS
• Tippmer Michael (58)	GdB infolge Fehlbildung	Mobilität/G/Psychie
• Weichenmeier Robert (66)	GdB infolge Sehbehinderung	Sehen/BI
• Weixler Ralf (59)	GdB infolge angeb. Erkrankung	u.a. psychisch
• Boitel, Jean-Michel (61)	GdB infolge chronischer Erkrankung	keine Angabe
• Horn Monika (46)	GdB infolge Krankheit	keine Angabe
• Haertle Martin	GdB infolge Erkrankung u.a. Sprache	keine Angabe
2. Personen ohne direkte persönliche Betroffenheit, aber Bezug zum Thema		
• Baumann Stephan (50), Schulleiter		
• Mannsbart Katharina (38), Lehrerin und Mutter eines betroffenen Sohnes		
• Schumacher Holger (58), Gewerbliche Tätigkeit im Bereich der Behindertenhilfe		
• Wirth Sophia (27), Erzieherin		

An die „inklusiv“ tätigen Vereine/Verbände/Institutionen wurde zur Beteiligung im Beirat für Menschen mit Behinderung ein Schreiben versandt. Folgende Träger haben daraufhin der Stadtverwaltung einen Vertreter namentlich benannt:

Institution	Art der Tätigkeit	Name
• Caritasverband Kempten-Oberallgäu	Kontaktstelle MmB	Frau Alexandra Borner
• Dominikus-Ringeisen-Werk	Einrichtungen für MmB	Frau Susanne Steinle
• HOI! e.V.	Psychische Erkrankung/ Seelische Behinderung	Frau Petra Ruf
• Katholische Jugendfürsorge	Integrationsfachdienst	Frau Claudia Fornell
• Körperbehinderte Allgäu	Einrichtungen für MmB	Herr Josef Leicht
• Lebenshilfe für MmB e.V. Kempten	2. Vorsitzende	Frau Waltraud Bickel
• Regens Wagner	Offene Hilfen, ABW	Frau Ursula Schneider

In Abstimmung mit bisherigen Mitgliedern des Beirates für Menschen mit Behinderung sollen folgende Personen zur Berufung als stimmberechtigtes Mitglied in den Beirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Kempten vorgeschlagen werden.

Als Vertreter der Personen mit persönlicher Betroffenheit:

- Frau Larissa Pressl
- Frau Michaela Rathmacher
- Herr Peter Rösle
- Herr Waldemar Ruf
- Frau Rita Schäfer
- Frau Gisela Schiegg
- Herr Bernd Semmelmann

Als Vertreter aus den Verbänden:

- Herr Josef Leicht (Körperbehinderte Allgäu)
- Frau Waltraud Bickel (Lebenshilfe für MmB e.V. Kempten)

Als Stellvertreter der Personen mit persönlicher Betroffenheit:

- Herr Franz Doll
- Herr Martin Haertle
- Frau Katharina Mannsbart
- Herr Ulf Spuhl
- Frau Sabine Steininger
- Herr Michael Tippmer
- Herr Robert Weichenmeier

Als Stellvertreter aus den Verbänden:

- Frau Alexandra Borner (Caritasverband Kempten-Oberallgäu)
- Frau Ursula Schneider (Regens Wagner Offene Hilfen)

Sobald die Berufung formal erfolgt ist, wählt der Beirat für Menschen mit Behinderung in der konstituierenden Sitzung gemäß §4, Ziffer 1 aus den stimmberechtigten Mitgliedern eine/n Vorsitzenden und zwei Stellvertreter/innen.

Beschlussvorschlag:

Als stimmberechtigte Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung werden berufen:

Als Vertreter der Personen mit persönlicher Betroffenheit:

- Frau Larissa Pressl
- Frau Michaela Rathmacher
- Herr Peter Rösle
- Herr Waldemar Ruf
- Frau Rita Schäfer
- Frau Gisela Schiegg
- Herr Bernd Semmelmann

Als Vertreter aus den Verbänden:

- Herr Josef Leicht (Körperbehinderte Allgäu)
- Frau Waltraud Bickel (Lebenshilfe für MmB e.V. Kempten)

Als Stellvertreter der Personen mit persönlicher Betroffenheit:

- Herr Franz Doll
- Herr Martin Haertle
- Frau Katharina Mannsbart
- Herr Ulf Spuhl
- Frau Sabine Steininger
- Herr Michael Tippmer
- Herr Robert Weichenmeier

Als Stellvertreter aus den Verbänden:

- Frau Alexandra Borner (Caritasverband Kempten-Oberallgäu)
- Frau Ursula Schneider (Regens Wagner Offene Hilfen)